



## Trauer um Curt Becker

Wir trauern um Curt Becker, Oberbürgermeister der Stadt Naumburg a. D. und Justizminister a. D. Bereits 1990 war er in seine Heimatstadt Naumburg zurückgekehrt. Seine Familie hatte die DDR 1953 verlassen und war nach Westdeutschland übergesiedelt. Von 1990 bis 2001 prägte er die Kommunalpolitik unseres Bundeslandes und war von 2002 bis 2006 Justizminister. In dieser Zeit war ihm die Behörde der Landesbeauftragten für Stasi-Unterlagen zugeordnet.

Curt Becker lag als Domstifter die politische Bildung Jugendlicher am Herzen. Noch vor kurzem habe ich mit ihm über ein Projekt von Schülern des Naumburger Domgymnasiums telefoniert, für das er Unterstützung suchte. Diese konnte ich ihm gerne zusagen. Es geht um die Erinnerung an den Naumburger Peter Christian Friese (5.1.1948–24.12.1970), auf den bei einem Fluchtversuch an der Berliner Mauer 98 Schüsse abgegeben wurden. Er verstarb noch im Todesstreifen. Curt Becker war es wichtig, dass dieses Naumburger Maueropfer nicht vergessen solle und hat ganz am Lebensende daran mitgewirkt, dass für Peter Christian Friese ein Gedenkstein in Naumburg aufgestellt werden kann.

Curt Becker wird uns als wacher und aufmerksamer Begleiter in Sachsen-Anhalt sehr fehlen. Meine Gedanken sind bei seiner Familie.

Möge er in Frieden ruhen.

Birgit Neumann-Becker, Landesbeauftragte